

soziokultur

Die Referentinnen und Referenten

Die Seminare werden von den Beraterinnen und Beratern der LAGS durchgeführt. Sie kommen alle aus der kulturellen Praxis und verfügen über fundiertes Fachwissen in allen Fragen des Kulturmanagements.

Elke Flake baute die Brunsviga in Braunschweig mit auf, heute ist sie dort Geschäftsführerin und für die Finanzen zuständig. **Dieter Hinrichs** ist freier Theatermacher, Schauspieler und Regisseur mit eigenem Theater.

Ingrid Wagemann. Ihre Beratungsschwerpunkte liegen in der Team- und Organisationsentwicklung sowie im Coaching.

Klaus Thorwesten ist Geschäftsführer der Lagerhalle in Osnabrück und mit Planungs-, Finanz- und Personalfragen befasst. **Ruth Emanuel** ist Fachfrau für Kulturarbeit in ländlichen Räumen.

Kontakt

Sie würden gern für ein oder zwei Tage an einer Fortbildung teilnehmen, bei der Ihre Alltagsfragen im Mittelpunkt stehen? Sie kennen noch weitere Personen die ähnliche Fragen haben? Wenn Sie eines der angebotenen Seminare bestellen wollen, dann wenden Sie sich telefonisch oder per Mail an: Dorit Klüver, Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur, Telefon 0511. 59 09 04-61, kluever@soziokultur-niedersachsen.de Mehr Information zu den Seminaren und zur Beratung der LAGS unter www.soziokultur-niedersachsen.de

› Kontakt

LAG Soziokultur in Niedersachsen e.V.
Lister Meile 27
30161 Hannover
Tel. 0511. 59 09 04-0

www.soziokultur-niedersachsen.de

Gefördert vom Niedersächsischen Ministerium für
Wissenschaft und Kultur

März 2012





› qualifikation für kultur

Die LAGS bietet Seminare zu allen Fragen der Kulturarbeit - zur Organisation von Teamsitzungen oder Versammlungen, zu Fragen der Vereinsbuchhaltung und zu Steuern und Vereinen, zu GEMA und Versicherungen, zur Projektplanung und Vereinszielen. Daneben bieten wir spezielle Veranstaltungsreihen für Migrantenselbstorganisationen.

› Vereine, Steuern und sonstige Abgaben

Für Vereine, oft ehrenamtlich geführt, ist das Steuerrecht kompliziert. Thematisiert werden alle wichtigen Steuern.

› Vom Kassenbuch zur Bilanz

Ausgehend von der Vereinspraxis wird ein Grundverständnis der kaufmännischen Buchhaltung vermittelt, das die Aufstellung einer Bilanz leicht nachvollziehbar macht.

› Buchhaltung für Nicht-Buchhalterinnen und -Buchhalter

Buchhalterische Vorschriften für Vereine, Belege und Rechnungsgestaltung, Kontenpläne und Jahresabschlüsse, Einnahmen-/Überschussrechnungen.

› Was ist zu tun, wenn man Menschen bezahlt?

Honorare, Aufwandsentschädigungen, Minijobs....

› Hinter den Kulissen der Rathäuser

Um in der Kommune erfolgreich agieren zu können, sind Strategieplanungen und fundiertes Hintergrundwissen über Aufbau von Politik und Verwaltung unerlässlich.

› Leistungen, Kennzahlen, Evaluation ...

Richtig angewandt sind die Methoden hilfreich, um sich Klarheit über die eigenen Ziele zu verschaffen und um die eigenen Leistungen gegenüber Politik und Verwaltung zu belegen.

› Richtig versichert?

Welche Versicherungen sollte ein Kulturverein bzw. Kulturzentrum haben? Ein Überblick mit Praxisbeispielen.

› Erfolgreich in Presse und Öffentlichkeit

Texte gut verständlich und ansprechend schreiben. Praktische Schreibübungen zu Form und Inhalt von Preetexten.

› Veranstaltungsplanung

Welche Veranstaltungen und Zielgruppen sind für meine Einrichtung geeignet? Auf was habe ich bei Vertragsabschluß zu achten? Welche Kosten fallen an? Wie werbe ich richtig?

› GEMA, KSK

... und Einkommensteuer für »Ausländische Künstlerinnen/Künstler« (§ 50a EStG). Ein praxisorientierter Überblick.

› Veranstaltungstechnik für Einsteiger

Wer weiß schon ad hoc, was P.A., CEE, Wind Up oder Multicore bedeutet... Viel praktisches Ausprobieren von Licht und Ton.

› Kommunikationstraining

Praktische Übungen und Reflexion, um schwierige Gespräche gut zu führen und eigene Interessen wirksam zu vertreten.

› Chef sein - Führen und Leiten

Mit welchem Selbstverständnis geht man in die Führungsrolle? Reflexion eigener Stärken und Schwächen, Theorie und Praxis.

› Wie sind wir aufgestellt?

Jede Organisation hat ihre innere Struktur. Sind Kommunikation und Verantwortlichkeiten sinnvoll verteilt und vereinbart?

› Weitere Themen

Überzeugend sprechen und präsentieren | Teamsupervision | Leitbildentwicklung | Seminarreihen für Migrantenselbstorganisationen | Versicherungen | Gastspielvertrag | Projekt- und Veranstaltungsmanagement | Gemeinnützigkeitsprüfung